

**Protokoll der Sitzung des AK Wirtschaft und Verkehr
der Aktivregion „Innere Lübecker Bucht“
am 23.09.2009 im Rathaus der Gemeinde Ratekau
(Beginn: 18:30 Uhr, Ende: 20:20 Uhr)**

Teilnehmer: vgl. Liste im .Anhang

1. Billigung der Tagesordnung

Änderung der TO: Der Punkt „4) Projektvorschläge - „regionale Frische“ wird vorgezogen, um die Anwesenheit von Herrn Barkholtz, Vertreter des Portals „regionale-frische.de“ zu nutzen. Die übrigen Punkte bleiben unverändert (vgl. Anlage)

4.) - Projektvorschlag - Internet-Portal „Regionale Frische“

Her Barkholtz stellt das Projekt „regionale-frische.de“ anhand einer PowerPoint-Darstellung vor (vgl. Anlage). Dabei hebt er besonders die folgenden Aspekte hervor:

- das Portal strebt die Zusammenarbeit von regionalen Erzeugern und regionalen Vermarktern (Gastronomen und Einzelhandel) an.
- Die Vorteile auf der Erzeugerseite sind die Erschließung neuer Absatzmärkte, einfache Handhabung und sehr schnelle Information bei Nachfragerücken.
- Auf der Nachfrageseite sind die Vorteile eine große Marktübersicht und eine schnelle Abwicklung bei Einkäufen.

In der anschließenden Diskussion stößt das Projekt bei dem Vertreter des Bauerverbandes (Herrn Stille) und den anwesenden Erzeugern (Herr Meyer-Ottens und Herr Schomacker) auf Zurückhaltung:

- die meisten Erzeuger haben eingespielte Vertriebswege sei es über den klassischen Landhandel, sei es über spezielle Einzelhändler (z.B. „Landwege“), im Einzelfall könnte ein zusätzlicher Absatz willkommen sein,
- Gastronomen, die regionale Produkte verwenden wollen, haben in der Regel keine Probleme, entsprechende Anbieter in ihrer Region zu finden.
- Insgesamt ist die Zahl potentieller Nutzer des Portals in der AktivRegion Innere Lübecker Bucht eher gering (offenbar nur geeignet für professionelle Direktvermarkter)

In diesem Zusammenhang ist wichtig, dass zu den beiden anderen Aktivregionen im Kreis OH Kontakt aufgenommen wird. Es käme darauf an, ein abgestimmtes Vorgehen zu verfolgen.

In der Aktivregion ILB hat Regionale Frische bislang keine Mitglieder.

Nach eingehendem Gedankenaustausch wird folgende Orientierung festgehalten:

- Es wäre eine Möglichkeit, das Portal im Rahmen einer Informationsveranstaltung für Landwirte, Gastronomie und Einzelhandel bekannt zu machen.
- Auf Grund des eingeschränkten Nutzerpotentials sollte die Veranstaltung zusammen mit den beiden anderen AktivRegionen im Kreis OH durchgeführt werden
- Das Thema der Veranstaltung sowie die Auswahl der Referenten wäre breit anzulegen, z.B. unter dem Motto „Neue Perspektiven für die Vermarktung regionaler Produkte“; eine Veranstaltung ausschließlich zur Präsentation des Portals „regionale-frische.de“ wäre fördertechnisch problematisch, wenn diese von den AktivRegionen finanziert wird.

- Weiteres Vorgehen: Nach bilateralen Gesprächen mit den zu beteiligenden AktivRegionen und dem DEHOGA zur Klärung des Bedarfs wird sobald wie möglich eine Informationsveranstaltung zum Thema „Neue Perspektiven regionaler Lebensmittel“ vorbereitet. Dazu werden eingeladen:
 - o MLUR („Schleswig-Holstein is(s)t lecker“)
 - o Feinheimisch,
 - o DEHOGA,
 - o Fischereiverband,
 - o Deutscher Jagdverband,
 - o Maschinenringe
 - o etc...

- Frau Schridde wird sich, soweit möglich, mit den übrigen Regionalmanagern abstimmen, was die Berücksichtigung der Vorschläge der Firma Regionale Frische betrifft.

2. Billigung des Protokolls der Sitzung vom 24. Juni 2009

Keine Anmerkungen, Protokoll einstimmig genehmigt

3. Bericht über die Vorstandssitzung vom 15. September 2009

Frau Schridde berichtet über die Vorstandssitzung, die im Rathaus der Gemeinde Sierksdorf stattfand.

In ihrem Bericht legt Frau Schridde den Schwerpunkt auf folgenden Themen:

- o Beschilderung des Jakobspilgerweges von Fehmarn bis Lübeck, (positiver Beschluss),
- o Umgestaltung des Fischereihafens Niendorf zum Erlebnishafen(positiver Beschluss),
- o Fitnesspark für Senioren (Erläuterung),
- o Neuer Internetauftritt (Präsentation).

Das ausführliche Protokoll ist im Internet unter www.aktivregion-ilb.de abrufbar.

Noch 4. - Breitbandversorgung im ländlichen Raum

Herr Theunissen berichtet über die weitere Entwicklung seiner Projektarbeit zur Breitbandversorgung im gesamten Gebiet der „Inneren Lübecker Bucht“, insbesondere:

- o Bei der Landesregierung hat die Breitbandversorgung des ländlichen Raumes weiterhin eine hohe Priorität;
- o Die EGOH (Entwicklungsgesellschaft Ostholstein) hat eine Machbarkeitsstudie „Optimierung der Breitbandversorgung im Kreis Ostholstein“ in Auftrag gegeben, mit deren Vorlage im November gerechnet wird.
- o Zu dieser Studie zählt auch die Erstellung von Leerrohrkonzeptionen für die einzelnen Städte und Gemeinden.
- o Nach der erfolgreichen Befragung der Einwohner in Timmendorfer Strand werden die Arbeiten auf Gemeindeebene vorangetrieben.

Thema weiterhin vom Arbeitskreis zu verfolgen

Noch 4.- Möglichkeiten zur Verbesserung des ländlichen Wegenetzes.

Bei der Mittelvergabe im Frühjahr im Kontext der Fördermaßnahmen nach dem Konjunkturpaket II konnten eine Reihe von Vorschlägen der AktivRegion ILB nicht

berücksichtigt werden. Es wird geprüft, ob angesichts der günstigen Budgetlage der AR ILB ein weiteres Projekt aus diesem Bereich gefördert werden könnte. Anregungen sind willkommen.

5. Weiteres Vorgehen

Die nächste Sitzung ist am 26. November geplant, allerdings nur, wenn die Entwicklung anstehender Projekte dies erfordert.

6. Verschiedenes

Keine Anmerkungen

Der Arbeitskreis dankt Herrn Georg für die Bereitstellung des Sitzungssaales.

20. Oktober 2009

gez. J. Schüler

gez. T.Schridde